

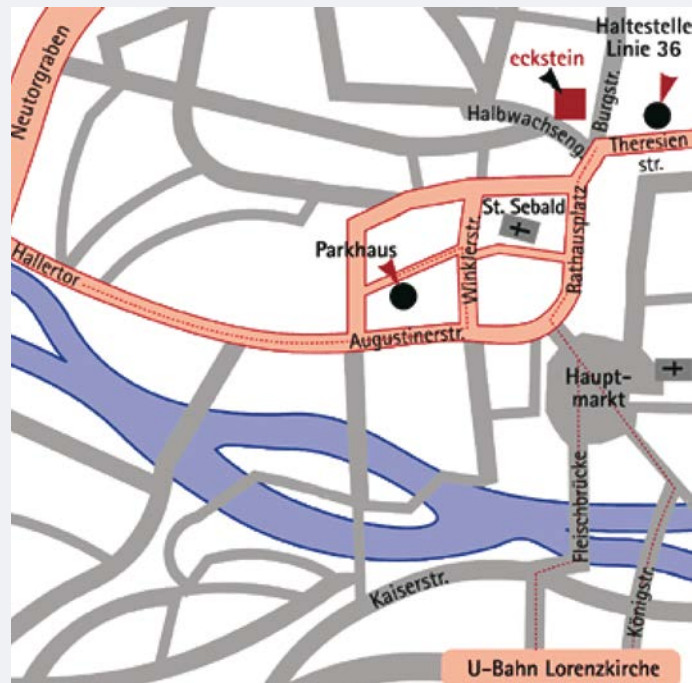
Informationsstände im Ausstellungsraum

- **Alter und Technik – Gemeinsam eG:** altersgerechte Hilfsmittel wie elektrische Türspione, Tür Licht mit Bewegungsmelder, Türglockenverstärker, Rauchmelder etc.
- **BRK:** Beratung, Hausnotruf und vieles mehr
- **Hörluchs:** Beratung und Information
- **KOWAB:** Wohnraumberatung
- **Kriminalpolizei Nürnberg:** Information und Beratung zum Einbruchschutz
- **Kugel Apotheke:** Blutzucker- und Blutdruckmessungen
- **Optik Schlemmer:** kostenloser Sehtest, Beratung und Information
- **Service-Zentrum Reha & Care:** Beratung zu Pflegehilfsmitteln, Gehhilfen und mehr
- **Stadtseniorenrat:** Nürnberger Stadtkarte zum Thema Sicherheit
- **Verbraucherzentrale:** Beratung zu Problemen im Verbraucheralltag
- **Verkehrspolizeiinspektion Nürnberg:** Information und Beratung zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr

- **VAG-Bus vor dem Haus – an der Kugelapotheke:** Vertiefende Informationen zum Vortrag wie Ticketkauf Tipps, von richtiges Ein- und Aussteigen, Verhalten während der Fahrt, unterwegs mit dem Rollator bis Sicherheitsvorrichtungen im Fahrzeug
Im Bus Verlosung von Eintrittskarten unter den Teilnehmenden für das historische Straßenbahndepot St. Peter!!!

Eintritt frei!

Hier finden Sie das Haus eckstein



Um das Haus eckstein herum gibt es leider keine guten Parkmöglichkeiten.

Bitte nutzen Sie das Parkhaus „Am Hauptmarkt“.

Öffentliche Verkehrsmittel:

U1 – Bahnhof Lorenzkirche oder
Buslinie 36 – Haltestelle Burgstraße

Veranstalter

Stadtseniorenrat Nürnberg
Hans-Sachs-Platz 2
90403 Nürnberg

Telefon 09 11 / 2 31-65 02 und 09 11 / 2 31-66 29

stadtseniorenrat@stadt.nuernberg.de
www.stadtseniorenrat.nuernberg.de

Herausgeber: Stadtseniorenrat Nürnberg, Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg
• **Druck:** noris inklusion Dorfäckerstraße 37, 90427 Nürnberg • 3.000 Stück, Februar 2018
• **Grafik:** HKD-Grafik & Werbung • **Titelcomposite:** Hartmut Knipp, Hintergrundbild: Fotolia

stSR
Stadtseniorenrat
NÜRNBERG

NÜRNBERG

Mit Sicherheit alt werden

Aktionstag zur Gefahrenprävention
Ausstellung – Vorträge – Informationen

Schirmherr der Veranstaltung: Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly

Mittwoch 21. März 2018 – von 9 bis 16 Uhr
Haus eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg



www.stadtseniorenrat.nuernberg.de



**Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

wissenschaftliche Studien belegen, dass ältere Menschen nicht häufiger Opfer von Straftaten werden als die Generation bis 50. Auch an Verkehrsunfällen sind sie nicht öfter beteiligt. Und dennoch fühlen sich Seniorinnen und Senioren in unserer Gesellschaft „verwundbarer“, „hilfloser“ als die Generationen nach ihnen.

Daher begrüße ich die Initiative des Stadt seniorenrats. Ihm geht es nicht um beklagenswerte Opfer, sondern um vorbeugenden Schutz, sei es im Haushalt, im Straßenverkehr, am PC, am Telefon, am Handy oder bei gesundheitlichen Maßnahmen.

Dem Stadt seniorenrat Nürnberg spreche ich Anerkennung und Dank aus, dass er sich dieses wichtigen Themas so intensiv annimmt und wünsche dem Sicherheitstag vollen Erfolg.

Dr. Ulrich Maly

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg



**Liebe Seniorinnen und Senioren,
Verehrte Nürnbergerinnen und Nürnberger,**

Wer kennt nicht das anrührende Bild aus der Werbung, wo ein junger Mensch einer gebrechlichen Seniorin die Hand reicht, um sie über den gefährlichen Verkehrsfluss einer Straße zu geleiten. Gleichen ältere Menschen hilflosen Häsinnen oder bis zur Atemlosigkeit gejagten Hasen in unserer (Stadt)Gesellschaft?

Nein, das sind wir nicht! Wir wissen uns zu wehren! Wir informieren uns über Abwehrmaßnahmen und wir wenden sie an – immer mehr von uns und immer häufiger. Unser Ziel kann und muss sein, uns besser zu schützen – auf der Straße, im Krankheitsfall, am PC, im Internet, an der Haustür.

Wir wissen jedoch auch, dass uns die Zukunft bereits eingeholt hat. Das Stichwort dazu lautet: Seniorengerechtes Wohnen.

Wir wünschen allen, die da kommen, dass Sie sich wie zuhause fühlen.

Christian Marguliés

Christian Marguliés
Stadt seniorenrat Nürnberg, 1. Vorsitzender

Mit Sicherheit alt werden

Programm

21. März 2018

9 bis 9.30 Uhr – Einlass und Eröffnung (Ausstellungsraum)

ab 10 Uhr – Vorträge

Raum 1

10 bis 10.45 Uhr

Verhaltenstraining/Zivilcourage
(Kriminalpolizei Nürnberg)

11 bis 11.45 Uhr

Trickdiebstahl und Betrug
(Kriminalpolizei Nürnberg)

12 bis 12.45 Uhr

Gunda und Gerch – Richtiges Verhalten im Straßenverkehr
(Verkehrspolizei Nürnberg, Puppenbühne)

13 bis 13.45 Uhr

Verhaltenstraining/Zivilcourage
(Kriminalpolizei Nürnberg)

14 bis 14.45 Uhr

Gunda und Gerch – Richtiges Verhalten im Straßenverkehr
(Verkehrspolizei Nürnberg, Puppenbühne)

15 bis 15.45 Uhr

Trickdiebstahl und Betrug
(Kriminalpolizei Nürnberg)

Alle Vorträge und Besuche der Ausstellungsstände sind für Sie selbstverständlich kostenfrei. Die Vorträge dauern im Durchschnitt 45 Minuten. Daran schließen sich 15 bis 20 Minuten Pause an.

Sollten Sie mehrere Vorträge besuchen wollen, weisen wir Sie darauf hin, dass einige dieser Vorträge sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag angeboten werden.

Möglichkeiten einer Kaffeepause oder eines Imbisses gibt es im Café Zeitlos im Hause (Selbstzahler). Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Raum 2

10 bis 10.45 Uhr

Vorbeugender Brandschutz im Haushalt
(Feuerwehr der Stadt Nürnberg)

11 bis 11.45 Uhr

TiK® – endlich eine Lösung für Menschen, die kein Hörgerät akzeptieren!
(Hörgeräte Horluchs)

12 bis 12.45 Uhr

Sicherheit für Senioren in den Einrichtungen der VAG
(Verkehrsaktiengesellschaft Nürnberg)

13 bis 13.45 Uhr

Das Zuhause altersgerecht (um-)gestalten – wer hilft?
(KOWAB, Pflegestützpunkt)

14 bis 14.45 Uhr

Häufige Irrtümer im Verbraucheralltag
(Verbraucherzentrale Nürnberg)

Raum 3

10 bis 10.45 Uhr

Wie mache ich meinen PC sicher?
(Computer Club Nürnberg 50 plus)

11 bis 11.45 Uhr

Häufige Irrtümer im Verbraucheralltag
(Verbraucherzentrale)

12 bis 12.45 Uhr

Sicherheit – das bin ich selbst
(Stadt seniorenrat Arbeitskreis Wohnen)

13 bis 13.45 Uhr

Warum wollen alle meine Daten?
(Computer Club Nürnberg 50 plus)

14 bis 14.45 Uhr

Warum das Thema Online-Banking Sie künftig interessieren muss?
(Computer Club Nürnberg 50 plus)